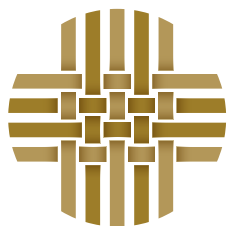


Gottesdienstordnung: vom 18.04.2023 bis 30.04.2023

Di 18.04.	17.30 Uhr	Heilige Messe für Antonia Weissteiner, Znopf, Dorfer; Heilige Messe für Josef und Johann Neumair;
Do 20.04.	07.30 Uhr	Heilige Messe für Bernhard Leitner, Leitegger; Heilige Messe für die Armen Seelen;
So 23.04.		3. Sonntag im Jahreskreis Kassian- und Vigiliussonntag, Sammlung für die Kath. Universität Mailand 08.00 Uhr Anbetung 08.30 Uhr Amt für die Pfarrgemeinde Pfunders; Jahrtag für Hedwig Mayr Bergmeister, Graus; Jahrtag für Vinzenz, Anna Ebner und Alois Lamprecht, Erler; Jahrtag für Josef Huber, Unterkircher; Amt für Maria Neumair, Haus Neumair;
Di 25.04.	07.30 Uhr	Gedenktag des heiligen Markus Heilige Messe für Lebende und Verstorbene der Familie Huber, Profanter; Heilige Messe zu Ehren der Mutter Gottes;
Do 27.04.	07.30 Uhr	Heilige Messe für die Verstorbenen vom Ackerer; Heilige Messe zu Ehren der Mutter Gottes;
So 30.04.		4. Sonntag der Osterzeit, Weltgebetstag um geistliche Berufe, Kirchen- sammlung zugunsten der vom Erdbeben be- troffenen Bevölkerung in der Türkei und in Sy- rien 08.00 Uhr Anbetung 08.30 Uhr Jahrtag für Cäcilia Obergolser, Wiesenheim; Amt für Roman Obergolser, Weisenheim; Amt für die Verstorbenen von Heimgartner;



Seelsorgeeinheit
Rodeneck

Jede Linie unseres neuen Logos steht für eine Pfarrei. Wenn man die fünf aufrechten und die vier querverlaufenden Linien übereinanderlegt, ergeben sie das Symbol unseres gemeinsamen Glaubens, das Kreuzzeichen. Das Netzwerk, das in der Mitte entsteht, symbolisiert, dass alle neun Pfarreien - mit ihren Schwächen und Stärken - darin aufgefangen werden, sich austauschen und sich gegenseitig stützen und ergänzen. So miteinander verknüpft, startet unsere neue Seelsorgeeinheit mit Hoffnung in die gemeinsame Zukunft.



Pfunders

Pfarrblatt

Pfarramt: Kirchbühlstraße 02, 39030 Vintl/Pfunders

Tel.: 0472 549163; Mobil: 338 849 3287

Homepage: www.miorpfundra.com/pfarre

Redaktion: pfarre.pfunders@rolmail.net; Mobil: 340 890 5156

Pfarrblatt, Jahrgang 34, 2023 Nr. 09

Die Christrose, als eine der ersten Frühlingsblumen (Gardasee), ist Zeichen für neues Leben.

Der christliche Auferstehungsglaube überwindet den Tod und gibt Hoffnung auf neues Leben.



Osterglaube?

Ostern ist die Hoffnung auf Leben. Die Natur ist aus ihrer Winterruhe erwacht und das Leben bricht auf. Immer wieder staunen wir über diese Lebenskraft, die in allem steckt und die auch auf uns Menschen wie ein Jungbrunnen wirkt. Auch wir werden nach der langen Dunkelheit des Winters mit Freude und neuer Energie erfüllt.

Ostern ist von Hoffnung geprägt. Hoffnung bedeutet aber nicht eine Art von Optimismus, dass alles gut ausgehen möge, sondern dass das Leben einen tieferen Sinn hat. Und so weist Ostern auf eine Wirklichkeit hin, die wir erst in vollem Umfang verstehen und begreifen, wenn unser irdisches Leben in ein anderes Leben übergeht. Jesus lebt und wir mit ihm!

Kassian und Vigilius, die Patrone der Diözese Bozen-Brixen

Im Jahre 1964 wurde unter Bischof Gargitter, das Land Südtirol eine einzige Diözese; die Diözese Bozen Brixen entstand. Vorher gehörte das untere Eisacktal, Sarntal, Burggrafenamt, und der untere Vinschgau mit ihren Seitentälern zur Diözese Trient.

Kassian, erster Bischof von Säben (?), Märtyrer

* in Rom † um 304 in Imola in Italien
Cassianus war der Legende nach der erste Bischof von Sabiona, dem späteren Säben in Südtirol; von dort vertrieben, soll er in Bayern das Evangeli-

um verkündet haben.

Kassian wurde wegen seines Glaubens aus Rom vertrieben und unterrichtete dann in Imola als Kurzschriftlehrer, wobei er wieder seinen Glauben bekannte, weshalb seine Schüler ihn mit Griffeln zu Tode marterten; deswegen gilt er als Patron der Stenografen und Lehrer.

Prudentius besuchte Kassians Grab in Imola und beschrieb ein dort angebrachtes Gemälde, das sein Martyrium zeigte.

Attribute: Griffel, entkleidet am Pfahl.

Patron der Lehrer, Erzieher und Stenografen; in Bedrängnis; der Diözese Bozen-Brixen.

Vigilius, Bischof von Trient, Märtyrer (?)

* um 360 in Rom † 405 im Rendenatal nördlich von Tione di Trento im Trentino.

Vigilius wurde in Rom und Athen ausgebildet; um 380 kam er nach Trient, um 385 wurde er zum Bischof gewählt. 385 erhielt er für seine Gemeinde von Ambrosius von Mailand ein Statut mit sozialem Regeln.

Um 500 entstand die legendäre Lebensgeschichte über Vigilius, wonach er selbst als Glaubensbote das Etschtal um Trient durchzog, die ganze Gegend missionierte und zahlreiche Kirchen erbaute. Als er im wilden Rendenatal nördlich von Tione di Trento eine Saturn-Statue zerstörte, wurde er demnach von den empörten Einwohnern mit Knütteln und Holzschuhen erschlagen.

In der von ihm erbauten Basilika in Trient wurde Vigilius beigesetzt und schon im 5. Jahrhundert als Patron des Bistums verehrt. Sein Kult verbreitet sich

über Oberitalien, nach Österreich und Bayern.

Attribute: Holzschuh

Patron der Bergwerke; der Diözese Bozen-Brixen.

Ostergrab Pfunders

Das Ostergrab haben Mitglieder der Schützenkompanie und Alois Leitner am Samstag vor dem Palmsonntag aufgestellt. Dieser Brauch ist Verkündigung des Osterglaubens, wenn beim Gloria während der Osternacht zu Glocken- und Orgelklang der Auferstandene erscheint und das Grab verschlossen wird. Danke allen im Namen der Pfarrgemeinde, die diesen Brauch aufrechterhalten.

Lektoren:innendienst

Sonntag, 16.04.2023: Weissteiner Anna

Sonntag, 23.04.23: Huber Marianna

Sammlungen und Spenden

Kirchensammlung am **08.04.23**, 110,54€; Kirchensammlung am

09.04.23: 262,37€ Vergelt's Gott!

Spenden für die **Osterkerzen – Papier Hüllen**: 100,29€; Spenden von **Ungeannt**: 80,00 € Vergelt's Gott!

Kirchensammlung zugunsten der vom **Erdbeben** in der Türkei und Syrien betroffenen Bevölkerung am **30.04.2023**
Nach dem schweren Erdbeben in der Türkei und in Syrien sind wir als Kirche zur Solidarität mit den Betroffenen und zu konkreter Hilfe aufgerufen.

Die italienische Bischofskonferenz hat aus diesem Grund eine

Kirchensammlung im gesamten Staatsgebiet angeordnet.

Jugendraum Pfunders

Er ist geöffnet am Fr. 21.04.2023 von 14.35 Uhr bis 16.20 Uhr

Kirchtag in Pfunders

Uns Pfundrerinnen und Pfunderern ist bewusst, warum wir am 5. Sonntag der Osterzeit (07.05.2023) ein frohes Fest feiern. Unsere Vorfahren haben es am 20.05.1810 (nach dem alten liturgischen Kalender, der 4. Sonntag nach Ostern) genauso getan. Das ganze Dorf war auf den Beinen um die Weihe der fast neu erbauten Kirche zu feiern, die sie in einer entbehrungsreichen Zeit zwischen 1806 und 1810 mit Einsatz und unter Opfern errichtet haben. Wir sind dankbar dafür und dürfen dies auch gebührend feiern, am Sonntagmorgen um 08.30 Uhr mit dem Gottesdienst.

Damit der Kirchtag auch heuer wieder eine fröhliches Fest werden kann, bieten die **SBJ Pfunders und der ASC Pfunders** am Sa. 22.04.2023 und Fr. 28.04.23 jeweils um 20.00 Uhr einen **Tanzkurs** (Gasthof Brugger) an.

KVW Pfunders

Der KVW organisiert am **Samstag, den 29. April 2023** eine **Tagesfahrt** zum Gardasee: Fischessen am Gardasee. Aber auch Fleisch oder Sonstiges wird geboten.

Für Reservierungen und nähere Auskünfte siehe Schaukasten oder bei **Paula Weissteiner Tel. 3471845110** und **Martina Torggler Tel. 3480006711**.